

An die Mitglieder
Mühdorfer Netz e.V.

1. Vorsitzender
Georg Huber
Landratsamt
Töginger Str. 18
84453 Mühdorf a. Inn
Tel.: +49 8631 699701
Fax: +49 8631 699668

Regionalmanagement
Andreas Raab & Sascha Schnürer
c/o Schnürer & Company GmbH
Dieselstr. 9
84419 Obertaufkirchen
Tel.: +49 8082 94810-00
Fax: +49 8082 94810-30
management@muehdorfer-netz.de
www.mueldorfer-netz.de

Protokoll: LAG Mitgliederversammlung 22.04.2013

Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort: Kreuzerwirt
Mettenheim

Anwesend

Siehe beiliegende Teilnehmerliste.
Anwesende ordentliche stimmberechtigte Mitglieder: 19
Gäste: 2
Versammlungsleiter Herr Georg Huber, 1.Vorsitzender Mühdorfer Netz e.V.

Tagesordnungspunkt	Beiträge und Ergebnis
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden	<p>Der Versammlungsleiter der Mitgliederversammlung Herr Georg Huber, 1.Vorsitzender der LAG Mühdorfer Netz e.V. begrüßt alle anwesenden Bürgermeister sowie Bürgermeistervertreter der Städte, Märkte und Gemeinden sowie die ordentlichen Mitglieder des Vereins.</p> <p>Herr Huber bedankt sich bei seinem Stellvertreter Herr Georg Otter, der viele Termine stellvertretend für den Vorstand wahrnimmt und die Projekte aktiv begleitet. Weiters bedankt sich Herr Huber beim LAG Management für die tatkräftige Unterstützung der Projekträger.</p>
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Tagesordnung	<p>Es wird festgestellt, dass mit Datum vom 22.03.2013 form- und fristgerecht zur Mitgliederversammlung der LAG eingeladen wurde.</p> <p>Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Einwände angenommen.</p> <p>Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wird festgestellt.</p>
2. Bericht des Schatzmeisters	<p>Schatzmeister Herr Georg Waldinger erläutert die Buchungen 2012 (siehe Folien, Anlage). Die Buchungen 2012 sind hauptsächlich auf das LAG Management beschränkt. Kleine Beträge sind wie in der Vergangenheit für Repräsentation und Verwaltungskosten angefallen. Einnahmen erfolgten durch Landkreismittel, EU-Fördermittel, Vereinsbeiträge und Zinserträge.</p> <p>Kassenbestand zum 31.12.2012 Bestand 01.01.2012 Giro 27.010,99 Euro</p>



	<p>Bestand 01.01.2012 Geldmarktkonto 7.759,86 Euro Summe 34.770,86 Euro</p> <p>Bestand 31.12.2012 Giro 1.185,89 Euro Bestand 31.12.2012 Geldmarktkonto 2.794,05 Euro Summe 3.979,94 Euro</p> <p>Einnahmen 2012: Anteil Landkreis 65.000,00 Euro Leader-Förderung 33.670,00 Euro Mitgliedsbeiträge 84,00 Euro Zinserträge 35,84 Euro Summe 98.789,84 Euro</p> <p>Ausgaben 2012: Managementkosten 129.579,91 Euro Sonstiges 1,65 Euro Summe 129.580,75 Euro</p> <p>Gesamtdarstellung: Anfangsbestand gesamt 34.770,85 Euro Einnahmen gesamt 98.789,84 Euro Ausgaben gesamt 129.580,75 Euro Endbestand gesamt 3.979,94 Euro</p> <p>Aktuelle Kassenstände: Girokonto 30.042,89 Euro Geldmarktkonto 2.796,30 Euro</p>
4. Bericht der Kassenprüfer	Die Kasse wurde geprüft durch Frau Annemarie Haslberger und Herrn Mathäus Huber. Von der Kassenprüferin wird ohne Beanstandungen eine korrekte Buchführung festgestellt. Es gibt keine weiteren Fragen der Anwesenden zur finanziellen Situation an den Schatzmeister oder die Prüferin.
5. Entlastung des Vorstands	<p>Frau BM Haslberger schlägt die Entlastung des Vorstands und des Kassiers vor.</p> <p>Die Entlastung der Vorstandschaft wird einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstimme angenommen.</p>
6. Bericht des LAG Managements zu den Meilensteinen 2012 und Stand und Abwicklung der aktuellen Förderperiode	<p>Herr Schnürer berichtet über Meilensteine im vergangenen Jahr sowie über die fünf Lenkungsausschusssitzungen (12.06.2012, 28.09.2012, 06.11.2012, 16.01.2013, 19.03.2013), die Vorstandsklausur (26.09.2012) und die außerordentliche Mitgliederversammlung (29.10.2012), die seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung abgehalten wurden.</p> <p>Herr Schnürer erläutert die bis dato vom LEK beschlossenen Projekte und die Fördersummen. Aktuell wurden für Projekte die Gesamtsumme Brutto von ca. 2,1 Mio Euro investiert, Leader förderte in der Höhe Brutto von ca. 860.000 Euro (EU-Mittel in Höhe Brutto von ca. 640.000 Euro). Das Restbudget liegt somit bei rund 336.000 Euro.</p> <p>Alle bis Ende Juni 2013 nicht bewilligten Zuschüsse werden danach eingezogen und wandern in den Bayerischen Landestopf. Anschließend kommt bis Oktober/November 2013 das sog. Windhundverfahren zum Einsatz. Alle bewilligten Mittel müssen bis spätestens Mai 2015 ausgegeben werden.</p>

<p>7. Vorstellung der Aktivitäten zur Projektentwicklung auf Landkreisebene</p>	<p>Herr Schnürer geht auf die aktuelle Projektentwicklung für 2013 ein.</p> <p>Das Projekt „Geschichtszentrum Mühdorf“ würde sich auf Gesamtkosten Brutto in der Höhe von 1.770.000 Euro belaufen, Leader-Förderung Brutto 750.000 Euro. Die Projektskizze muss bis 23.04.2013, 18:00 Uhr vom Projektträger auf der Intranet-Seite des Mühdorfer Netzes zur Verfügung gestellt werden, die vollständigen restlichen Unterlagen bis 30.04.2013. Somit könnte eine Beschlussfassung in der nächsten LEK-Sitzung am 07.05.2013 erfolgen.</p> <p>Für die Umsetzung des Projekts „Interkommunale Standortbeschilderung“ haben sich nach einem intensiven Findungsprozess nur 5 teilnehmende Gemeinden gefunden. Das LAG-Management wird mit dem AELF und Herrn Wittmoser klären, ob eine Umsetzung mit weniger als den ursprünglich 8 festgelegten Teilnehmern möglich ist.</p> <p>Das Projekt „Kletterhalle“ umfasst Gesamtkosten Brutto von rund 1 Mio Euro, Leader-Fördermittel Brutto von 210.000 Euro. Ein verbindlicher Projektantrag bis Juni 2013 erscheint unwahrscheinlich.</p> <p>Herr Raab erläutert das Projekt „Netzwerk Wohnen für Generationen“ und gibt bekannt, dass das Projekt in der nächsten LEK-Sitzung vom 07.05.2013 beurteilt wird und Gesamtkosten Brutto in der Höhe von 70.000 Euro belaufen mit enthaltenen Leader-Fördermittel in Höhe von 30.000 Euro.</p> <p>Herr Raab berichtet, dass das LAG-Management seine Regeln zur Projekteinreichung gelockert habe, aber nichtsdestotrotz an Grundregeln hinsichtlich Qualität und Perspektive festhält. Nach der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 29.10.2012 gab es einen positiven Schwung in der Projektentwicklung, einige Ansätze wurden mit viel Aufwand entwickelt, mussten allerdings am Ende wieder verworfen werden (z. B. Projekte „Neumarkt in Bewegung“ und „Jung und Alt in Kraiburg“). Herr Raab betont die Wichtigkeit, Projekten eine Reifezeit zu gönnen, um eine verantwortungsvolle Verwendung von Fördermitteln zu gewährleisten. Dies ist durch die Meilenstein-Politik des Ministeriums so nicht möglich.</p>
<p>8. Ausblick zur Neuaufstellung 2014+</p>	<p>Herr Raab gibt einen Ausblick auf die mögliche Neuaufstellung ab 2014. Hier gilt es verschiedene Themenblöcke zu klären. Solange die künftige Förderkulisse nicht bekannt ist, sieht er keinen Sinn darin, die Förderkulisse in die Überlegungen mit einzubeziehen und geht auf künftige Themenschwerpunkte. Unter dem Schirm „Familienfreundlicher Landkreis“ sollten auf kommunaler Ebene mannigfaltige Projektansätze möglich sein. Allerdings muss man hier die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommunen in Betracht ziehen. Im Moment kristallisiert sich, nicht zuletzt durch die neu gegründete Tourismusgesellschaft auch der Schwerpunkt „Freizeit und Erholung“ als echte Alternative heraus. Grundsätzlich stellt sich dann insbesondere hier die Frage der künftigen Gebietskulisse: Bleibt das Mühdorfer Netz auf den Landkreis Mühdorf a. Inn beschränkt oder sollte eine Ausweitung auf einen benachbarten Landkreis wie Altötting angedacht werden?</p> <p>Er schlägt eine Tagesklausur vor zur Bewertung der aktuellen Förderperiode und um inhaltliche Vorgaben wie Konzept und Strategie für die Zukunft zu erstellen und danach auch personelle Fragen und Gebietszuschnitte zu klären. Die Frage nach dem Neuantritt des Mühdorfer Netzes ab 2015 sollte auch verbindlich bis Ende des Jahres 2013 geklärt werden.</p>



Herr Huber bedankt sich für Darstellung und Offenheit des LAG Managements. Er gibt zu bedenken, dass aktuell die Mitgliedsbeiträge über die Kreisumlage bezahlt werden. Bei einer Änderung des Gebietszuschnitts könnte dies strukturell so nicht aufrecht erhalten werden, und würde dann wieder direkt auf die einzelnen Mitglieder / respektive die Kommunen aufgeteilt werden müssen. Ferner verweist er auf die angehängte Flurbereinigung und das damit verbundene Wegeprogramm. Dies würde damit alles aufgegeben werden.

Herr Huber spricht sich deutlich für die Weiterführung des Mühldorfer Netzes aus, denn bestehende Strukturen sind schnell aufgegeben, aber äußerst schwierig (wieder) aufzubauen. Er sieht ein großes Potenzial in der künftigen Projektentwicklung (Bereiche Tourismus, Familienfreundlicher Landkreis, Demographie), die in erster Linie von Seiten der Kommunen vorangetrieben werden müsse.

Frau BM Haslberger gibt als ehemalige Vorsitzende auch zu bedenken, dass die Strukturen sehr schwer und langatmig aufgebaut werden mussten. Es wäre sehr schade, wenn dies aufgegeben werden würde.

Herr BM Dr. Dürner hält fest, dass die Umsetzung der Projekte herausfordernd sei, aktuell zu sehen an der „Interkommunalen Standortbeschilderung“. Bei einer Erweiterung der Gebietskulisse fordert Dürner sich auch in andere Richtungen (Erding) umzusehen.

Herr BM Strahlechner befürchtet bei einem Zusammenschluss mit Altötting, dass die ländlichen Gemeinden benachteiligt werden. Dies sieht er gerade auch wieder am aktuellen Projekt „Tourismusgemeinschaft“.

Herr Huber entgegnet, dass gerade die Beteiligung der beiden Landkreise an der Tourismusgesellschaft die ländlichen Gemeinden wieder stärken, fordert aber auch, dass sich die ländlichen Gemeinden aktiv zusammenschließen und „ihre“ Themen in dem Gremien auch einfordern.

Herr Schnürer verweist darauf, dass die Zuschnitte des künftigen Förderprogramms nach aktuellem Stand unbekannt sind, die Basis jedoch nicht völlig von der derzeitigen Förderkulisse abweichen kann. Die Zusammenarbeit mit einer LAG im Landkreis AÖ wäre in der aktuellen Förderperiode ein großer finanzieller Vorteil gewesen (Projekte „Tourismusregion Inn-Salzach“ und „Bauernland“), da man einerseits für Kooperationsprojekte deutlich höhere Fördersätze bekommen hätte und andererseits die Mittel aus dem Landestopf direkt bekommen hätte. In Summe hätte dies ein deutlich höheres Gesamtbudget für Mühldorf bedeutet. Ferner gibt er zu bedenken, dass die LAG nur durch eine gewisse Vernachlässigung in der Vergangenheit bei dem Thema Tourismus erheblichen Nachholbedarf und Projekte hat. Mühldorf wird auch in Zukunft keine starke Tourismusregion werden, in wie weit die Unternehmen hier investitionsfreudige, -fähige und nachhaltige Partner sind, bleibt abzuwarten. Aus diesem Grunde sollte man sich eher an den großen Themen wie Infrastruktur (Folgen A94 / Bahn), Grundversorgung des ländlichen Raumes, siehe Beispiel Landärzte auf der Bürgermeisterversammlung von Dr. Dürner, Energie und letztlich dem Thema demographischen Wandel verschreiben.

Herr Waldinger bestätigt, dass die Findung von innovativen Projektideen bislang schwierig verlaufen ist. Er gibt den Denkanstoß, dass eine etwaige Beteiligung der Bevölkerung neue Ideen bringen könnte (am Beispiel Mühldorfer Stadtgespräche).

9. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Es sind keine weiteren Wünsche und Anträge eingegangen.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen Teilnehmern für Ihr Kommen.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 21:20 Uhr.



1. Vorsitzender: Georg Huber



Protokollführung: Georg Otter

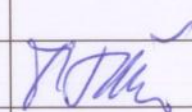
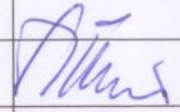
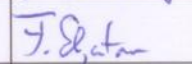
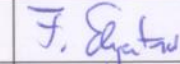

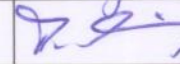


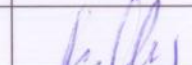

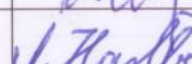
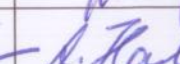
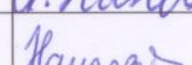
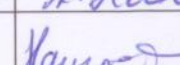
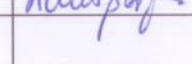
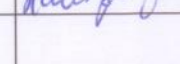
Teilnehmer Mitgliederversammlung

22. April 2013

Zusammenstellung der anwesenden stimmberechtigten ordentlichen Mitglieder

1. Anwesende Vorstandsmitglieder	<u>3</u>
2. Gemeinden (je 1 Stimme)	<u>11</u>
3. Ordentliche Mitglieder (von Projektträgern)	<u>5</u>
4. Teilnehmer aus den Arbeitsgruppen	<u>-</u>
5. Mitglieder Lenkungskreis	<u>5</u>
6. Gäste, Zuhörer, sonstige	<u>2</u>
Gesamtzahl der anwesenden stimmberechtigten ordentlichen Mitglieder = 1 + 2 + 3	<u>19</u>
Gesamtzahl der anwesenden Personen	<u>21</u>

Liste der ordentlichen Mitglieder des Vereins Mühldorfer Netz e. V.

Anrede	Vorname	Name	Vorst.	KP	LEK	Öffentl.	Wis0 12	WiSo 100	ansässig/ zuständig	Position	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Mail	Unterschrift Anwesenheit	Unterschrift Mitgliedschaft
Herr Bürger meister	Rupert	Aigner				x			x	Gemeinde Rattenkirchen	Kirchenstr. 5	84431	Rattenkirchen		info@gemeinde-rattenkirchen.de		
Herr Bürger meister	Erwin	Baumgartner				x			x	Stadt Neumarkt-Sankt Veit	Johannesstr. 9	84494	Neumarkt-Sankt Veit		vg@neumarkt-sankt-veit.de		
Herr Bürger meister	Jakob	Bichlmeier			x	x			x	Gemeinde Taufkirchen	Dortstr. 4	84574	Taufkirchen		Jakob-bichlmaier@t-online.de		
Herr Bürger meister	Werner	Biedermann				x			x	Gemeinde Niederbergkirchen	Rohrbach 20	84513	Erharting		walter.gruber@vg-rohrbach.de		
Herr	Anton	Breiteneicher					x		x	Direktvermarkter	Bichling 2	84564	Oberbergkirchen				
Herr Bürger meister	Hermann	Dumbs				x			x	Markt Haag	Marktplatz 7	83527	Haag i. OB		info@markt-haag.de		
Herr Bürger meister	Karl	Dürner			x	x			x	Gemeinde Schwindegg	Mühldorfer Str. 54	84419	Schwindegg		poststelle@gemeinde-schwindegg.de		
Herr Bürger meister	Franz	Ehgartner				x			x	Gemeinde Obertaufkirchen	Am Sportplatz 5	84419	Obertaufkirchen		gemeinde@obertaufkirchen.bayern.de		
Herr Bürger meister	Thomas	Einwang				x			x	Markt Buchbach	Marktplatz 1	84428	Buchbach		rathaus@buchbach.de		
Herr Bürger meister	Gerhard	Forstmeier				x			x	Gemeinde Unterreit	Am Rathaus 1	83567	Unterreit		forstmeier.vg@gars.de		
Herr Bürger meister	Johann	Haslberger				x			x	Gemeinde Kirchdorf	Dorfstraße 4	83527	Kirchdorf		info@reichertsheim.bayern.de		
Frau Bürger meisterin	Annemarie	Haslberger		x		x			x	Gemeinde Reichertsheim	Bräustraße 11	84437	Reichertsheim		a.haslberger@iv.de		
Herr Bürger meister	Michael	Hausperger				x			x	Gemeinde Oberbergkirchen	Hofmark 28	84564	Oberbergkirchen		gemeinde@oberbergkirchen.de		
Herr	Sebastian	Heindl					x		x	Landwirt	Oedenberg 5	83536	Gars a. Inn	08073-675 Fax 384907	info@ferienwohnung-heindl.de		
Herr Dr.	Andreas	Holzapfel					x		x	Vorsitzender BDS	Braunauer Straße 2	84478	Waldkraiburg		andreas.holzapfel@hl-kollegen.de		
Herr	Georg	Huber	x		x		x		x	Privat	Allersheim	84419	Schwindegg		georg.huber@lra-mue.de		
Herr	Matthäus	Huber		x			x		x	Altbürgermeister Reichertsheim	Furth 3	84437	Reichertsheim	08072-603			

Anrede	Vorname	Name	Vorst.	KP	LEK	Öffentl.	Wis0 12	WiSo 100	ansässig/ zuständig	Position	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Mail	Unterschrift Anwesenheit	Unterschrift Mitgliedschaft
Herr Bürger meister	Josef	Kirchmaier				x			x	Gemeinde Maitenbeth	Haager Str. 5	83558	Maitenbeth		Josef.Kirchmaier@vg-maitenbeth.bayern.de		
Herr Bürger meister	Helmut	Kirmeier				x			x	Gemeinde Heldenstein	Schulstr. 5a	84431	Heldenstein		info@heldenstein-online.de		
Herr Bürger meister	Siegfried	Klika				x			x	Stadt Waldkraiburg	Stadtplatz 26	84478	Waldkraiburg		stadt@waldkraiburg.de		
Herr Bürger meister	Paul	Schwartz							x	Stadt Mühldorf a. Inn	Stadtplatz 21	84453	Mühldorf a. Inn		stadtverwaltung@muehldorf.de	P. Schwarz	P. Schwarz
Herr Bürger meister	Georg	Kobler				x			x	Gemeinde Erharting	Rohrbach 20	84513	Erharting		walter.gruber@vg-rohrbach.de		
Frau	Eva	Köhr			x		x		x	Vertreterin Förderverein Kreisheimatmuseum	Etrichweg 4	84478	Waldkraiburg	08638/1768	eva.koehr@t-online.de		
Herr Bürger meister	Alfred	Lantenhammer				x			x	Gemeinde Schönberg	Hauptstr. 4	84573	Schönberg		vgem@oberbergkirchen.de		
Frau	Anita	Leukert			x		x		x	Vertreterin KV Gartenbau/Landschaftspf lege	Siemensstr. 16b	84478	Waldkraiburg	08638/8863-0 Fax 8863-10	a.leukert@ir-architekten.de		
Herr Bürger meister	Sebastian	Linner				x			x	Gemeinde Rechtmehring	Korbinianweg 5	83562	Rechtmehring		poststelle@vg-maitenbeth.bayern.de		
Herr Bürger meister	Michael	Loher				x			x	Markt Kraiburg a. Inn	Marktplatz 1	84559	Kraiburg a. Inn		kontakt@markt-kraiburg.de		
Herr Bürger meister	Franz	Märkl				x			x	Gemeinde Zangberg	Hofmark 8	84539	Zangberg		vgem@oberbergkirchen.de		
Herr	Thomas	Mittermair						x	x	Wildpark Oberreith GmbH & Co.KG	Oberreith 6a	83567	Unterreit	08073-915361 Fax 915679	Thomas.Mittermair@t-online.de	Thomas Mittermair	Thomas Mittermair
Herr	Holger	Nagl			x		x		x	Vertreter Bay. Hotel- u. Gaststättenverband	Hammer 2	84453	Mühldorf a. Inn	08631 367011	holger@hammerwirt.de		
Herr	Alfons	Niederschweiberer					x		x	Sprecher der Direktvermarkter im Landkreis	Lochheim 9	84562	Mettenheim		alfons.niederschweiberer@t-online.de		
Herr Bürger meister	Alfons	Obermaier				x			x	Gemeinde Jettenbach	Grünthaler Str. 14	84555	Jettenbach		kontakt@markt-kraiburg.de		
Herr	Georg	Otter	x		x		x		x	Privat, Altbürgermeister Gars	Augustiner Str. 15	83536	Gars a. Inn	08073-754	agromarist@googlemail.com		Otter
Herr Bürger meister	Alois	Salzeder				x			x	Gemeinde Aschau a. Inn	Hauptstr. 4	84544	Aschau a. Inn		poststelle@aschau-a-inn.bayern.de		
Herr Bürger meister	Stefan	Schalk				x			x	Gemeinde Mettenheim	Klosterstr. 22	84562	Mettenheim		s.schalk@lqst.brk.de		
Herr Bürger meister	Hans	Schmidbauer				x			x	Gemeinde Polling	Monhamer Weg 1	84570	Polling		poststelle@vgem-polling.bayern.de		

Anrede	Vorname	Name	Vorst.	KP	LEK	Öffentl.	Wis0 12	WiSo 100	ansässig/ zuständig	Position	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Mail	Unterschrift Anwesenheit	Unterschrift Mitgliedschaft
Herr	Sascha	Schnürer					x		x		Dieselstr. 9	84419	Obertaufkirchen		sascha.schnuerer@schnuerer-company.com		
Frau	Sonja	Schußmüller	x		x	x			x	LRA Wirtschaftsförderung	Töginger Str. 18	84453	Mühldorf a. Inn	08631-699398 Fax -699	sonja.schussmueller@lra-mue.de		
Herr Bürger meister	Konrad	Sedlmeier				x			x	Gemeinde Lohkirchen	Hauptstraße 6a	84494	Lohkirchen		vgem@oberbergkirchen.de		
Frau	Anna	Senftl			x		x		x	Vertreterin des Bayer. Bauernverbandes	Tegernbach 3	84546	Eggkofen	08639 1607 Fax 1607	senftl@vr-web.de		
Herr Bürger meister	Franz	Steiglechner				x			x	Gemeinde Oberneukirchen	Monhamer Weg 1	84570	Polling		poststelle@vgem-polling.bayern.de		
		Kreisjugendring					x		x	Kristin Hüwel	Braunauer Straße 4	84478	Waldkraiburg	08638 65609	info@kir-muehdorf.de kristin.huwei@kir-muehdorf.de		
Herr Bürger meister	Norbert	<i>Thanner</i> Strahltechner				x			x	Markt Gars a. Inn	Hauptstr. 3	83536	Gars a. Inn	0 80 73 / 91 85 -	info@gars.de		
Frau	Elfi	Unterstöger						x	x	Franziskushaus Au / Gars	Klosterhof 1	83546	Au a. Inn	08073-9169-15	e.unterstoeqer@franziskushaus-au.de		
Herr	Georg	Waldinger	x		x		x		x	Kath. Bildungswerk Mühldorf	Riedlstr. 3	84453	Mühldorf a. Inn	08631/15512 01606676669	ge1org@aol.com		
Herr	Norbert	Weigl						x	x	Geothermie Waldkraiburg, Stadtwerke Wkbg	Meisenweg 1	84478	Waldkraiburg		norbert.weigl@stwwkbg.de		
Herr Bürger meister	Ottmar	Wimmer				x			x	Gemeinde Ampfing	Schweppermann str. 1	84539	Ampfing	08636-5009-0 Fax 5009-80	poststelle@ampfing.bayern.de		
Herr Bürger meister	Sebastian	Winkler				x			x	Gemeinde Niedertaufkirchen	Rohrbach 20	84513	Erharting		walter.gruber@vq-rohrbach.de		
Herr Bürger meister	Johann	Ziegleder				x			x	Gemeinde Eggkofen	Johannesstr. 9	84494	Neumarkt-Sankt Veit		vg@neumarkt-sankt-veit.de		